

KURZPORTRÄT

Kassenart	Bundesweit geöffnete gesetzliche Betriebskrankenkasse
Rechtsform	Körperschaft des öffentlichen Rechts
Sitz	Villingen-Schwenningen
Geschäftsstellen	Ansbach, Arnstadt, Berlin, Emden, Fulda, Hamburg, Karlsruhe, Koblenz, Mainz, München (Pullach), Münster, Villingen-Schwenningen und Wächtersbach
Positionierung	Die Schwenninger zählt zu den Top 20 der bundesweit geöffneten gesetzlichen Krankenkassen.
Verwaltungsrat	11 Versichertenvertreter Alternierender Vorsitzender: Berthold Maier 11 Arbeitgebervertreter Alternierender Vorsitzender: Jürgen Beetz
Vorstand	Siegfried Gänslar (seit 2006)
Mitglieder	241.834
Versicherte	320.548
Firmenkunden	88.890
Mitarbeiter	800
Beitragssatz	Allgemeiner Beitragssatz: 14,6 % Kassenindividueller Zusatzbeitrag: 1,3 %
Gründung	17. Juni 1896 als BKK Kienzle Uhren

Entwicklung	01.01.1996	Öffnung unter dem Namen Schwenninger BKK
	01.01.1997	Fusion mit BKK ISGUS J. Schlenker-Grusen Öffnung für die Bundesländer Bayern, Hessen und Thüringen
	01.01.2009	Fusion mit BKK BVM und Öffnung für Kunden aus ganz Deutschland
	01.01.2010	Fusion mit BKK Ost-Hessen
	01.03.2011	Umbenennung in Die Schwenninger Krankenkasse

Stiftung „Die Gesundarbeiter“	Gründung: 09.07.2012
	Mit „Die Gesundarbeiter – Zukunftsverantwortung Gesundheit“ hat die Schwenninger als erste gesetzliche Krankenkasse eine Stiftung gegründet. Diese fördert Projekte im Bereich Prävention und Gesundheitsfürsorge, schwerpunktmäßig für Kinder und Jugendliche. <i>Weitere Informationen: www.stiftung-gesundarbeiter.de</i>

Pressekontakt	Roland Frimmersdorf Unternehmenssprecher
	Spittelstraße 50 78056 Villingen-Schwenningen
	Telefon 07720 9727-11500
	Fax 07720 9727-12500
	R.Frimmersdorf@Die-Schwenninger.de
